

Leichtathletik – Marathon

Ute Lauchstedt stark in der Schweiz

Davos (gtt). Läuferin Ute Lauchstedt vom SV Eula hat beim Swiss Alpine Marathon Davos in der Schweiz das Veranstalter-Motto „Überwinden Sie als Läufer Ihre eigenen Grenzen“ umgesetzt. Aus mehreren Distanzen bis zur 78-km-Königsstrecke wählte Lauchstedt die 42 km lange Etappe, die als C42 bezeichnet wird. Das ist der erste Kultur-Marathon der Schweiz – ein Lauf durch einen ausgesprochen reizvollen Kultur- und Landschaftspark. Das Höhenprofil mit Abschnitten von 1500 m bis auf über 1800 m und wieder runter auf 800 m bezeichnete die SVE-Aktive als „äußerst anspruchsvoll“. Konzentration war neben körperlicher Fitness der wohl wichtigste Faktor bei diesem Wettkampf, der für Lauchstedt nach starken 3:52:34 Stunden in Tiefencastel endete. Unter den 95 Frauen auf dieser Distanz belegte sie Platz 14. In ihrer Altersklasse (zwölf Damen) gewann sie. Krönender Tagesabschluss war die Rückreise mit dem Zug durch die herrliche und abwechslungsreiche Landschaft, so Lauchstedt.